

## Laucha 2010 Ein Bericht von Pascal Engelhardt

Jedes Jahr veranstaltet der FSC Aschaffenburg ein Segelflug-Sommerfluglager auf einem fremden Platz mit Windenbetrieb. So kommen die Flugschüler in recht kurzer Zeit zu vielen Starts und der Gemeinschaftsgeist wird gestärkt. Da es uns in den letzten zwei Jahren sehr gut in Laucha EDBL gefallen hat, ging es dieses Jahr wieder dort hin. Dieses Mal brachten wir eine Gruppe von knapp 30 Leuten, davon 12 Flugschüler/innen zusammen!

Samstag, den 31. Juli trafen wir uns zum Abrüsten der Flieger und Einpacken in die Anhänger. Nach etwa drei Stunden hatten wir's geschafft, alle vier Flugzeuge (ASK 21, Discus, Duo Discus und LS4) plus Zubehör waren ohne Schäden eingepackt und verzurrt.

Am nächsten Morgen ging es um 9 Uhr los in Richtung Laucha. Nach guten viereinhalb Stunden Fahrt kamen wir dann auf dem Flugplatz von Laucha an. Das Wetter war fliegbar, so wurde gleich die ASK 21 aufgerüstet und für die ersten Schulstarts eingesetzt.

Montagsmorgen, nach dem gemeinsamen Frühstück, ging es um 9 Uhr zum Briefing an die Halle und anschließend zum Aufrüsten der restlichen Segelflugzeuge. Die ersten drei Tage mussten wir das gute Wetter fleißig zum Segelfliegen nutzen, denn schlechtes Wetter kündigte sich schon an.

So verbrachten wir einige Zeit bei durchwachsenem Wetter außerhalb des Flugplatzes. Wir besuchten z.B. den Naumburger Dom, gingen Bowlen, Schwimmen oder schauten Film über den mitgebrachten Beamer. In der zweiten Woche, an einem thermisch guten Tag, konnten zwei 50-km-Flüge mit der LS4 geflogen werden. Zusätzlich flog sich ein Flugschüler frei!

Nachdem das Wetter nun erneut schlecht wurde, trafen wir die Entscheidung, schon frühzeitig am Donnerstag alles einzupacken und nach dem Mittagessen in Richtung Heimat zu fahren. Freitags wieder in EDFC, rüsteten wir alle Flugzeuge auf und reinigten sie...



### Bilanz der Flüge:

ASK 21: 22:08 Stunden  
mit 83 Windenstarts

LS4: 11:45 Stunden  
mit 12 <sup>Winden-</sup>, 4 F-Schleppstarts

Duo Discus: 16:51 Stunden  
mit 34 Winden-, 3 F-Schleppstarts

Discus: 14:50 Stunden  
mit 12 Windenstarts